

Für Mensch & Umwelt



Dialogveranstaltung „Einweg-Tragetaschen“ Instrumente zur Senkung des Einweg-Tragetaschenverbrauchs

Michael Golde
Fachgebiet I 1.4 / Wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Umweltfragen,
nachhaltiger Konsum

Mögliche Instrumente

-  Aufklärungsarbeit, Information
 -  Freiwillige Selbstverpflichtung
 -  Preissteuerung (Steuer oder Mindestabgabepreis)
 -  Verbot (bestimmter Produkte)
-
-  Legitimation nötig
 - Eventuell mehrstufiges oder kombiniertes Vorgehen

Freiwillige Selbstverpflichtung

-  Hohe Akzeptanz, da geringe Eingriffstiefe
-  Händler werden positiv auf die Kunden einwirken
-  Nur leicht Umsetzbares wird akzeptiert
-  Anreize zum Abweichen existieren, keine Sanktionen
-  Daher sollten Anreize für Händler gesetzt werden z.B. durch:
 - Öffentlichkeitsarbeit, Schaffung von Vorbildern
 - Androhung von gesetzlichen Regeln bei fehlenden Erfolgen

Steuer auf Plastiktüten/Mindestabgabepreis

-  Ökonomische Anreize schaffen, aber Freiräume bei der Entscheidung lassen
-  Nachfrage nach besteuerten/bepreisten Plastiktüten wird sinken
-  Verschiedene Ausgestaltungsmöglichkeiten
 - Händler (bzw. Produzent oder Importeur) muss Steuer zahlen
 - Kunden muss Steuer (sichtbar) zahlen
 - Mindestabgabepreis
-  Durchsetzbarkeit durch kreative Lösungen eingeschränkt

Effekte einer Regelung



Adressierbare Effekte

- Verbrauchsreduktion durch Mehrfachverwendung (z.B. von Stoffbeuteln)
- Substitution durch bioabbaubare, aus Recyclingmaterial oder aus Papier bestehende Tragetaschen



Nebeneffekte

- Zweitverwendung von Einweg-Tragetaschen entfällt (z.B. Müllbeutel)
- Werbeeffekte und Service für Verkäufer entfällt
- Verkäufer können möglicherweise Kosten sparen
- Entwicklung und Nutzung alternativer Verpackungsformen
- Keinen Einfluss auf die Art der Entsorgung

Resümee

-  Kein ideales Instrument
-  Eventuell Instrumentenkombination sinnvoll
-  Instrument sollte auf hohe Akzeptanz stoßen, damit sinnvoll reagiert wird und Plastiktüten vernünftig genutzt werden

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Michael Golde

michael.golde@uba.de